

 <p>Heimatemuseum Dohna / Katrin Lauterbach, Pirna [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Kanne der "Priv. Schützengesellschaft Dohna / i. Sa." 1928</p> <p>Museum: Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de</p> <p>Sammlung: Dohnaer Handwerk, Industrie und Alltagsleben</p> <p>Inventarnummer: III 154</p>
---	--

Beschreibung

Diese Zinnkanne der "Priv. Schützengesellschaft Dohna / i. Sa." entstand laut der gravierten Inschrift auf der Stirnseite zum "Vergleichsschießen 1928". Darunter befindet sich das Dohnaer Stadtwappen sowie eine Notiz auf der Fußzone "Erschossen am 10. Sept. 1928 v. d. II. Komp".

Die Kanne hat einen hohen schlanken, sich nach oben etwas verjüngenden Korpus, der auf einem ausgezogenen Tellerfuß ruht. Die eingesetzte Schnauze wird von einer schnabelartigen Ausbuchtung des flach gewölbten Deckels abgedeckt. Der kugelige Deckelheber ist ans Scharnier angeschlossen, das den Deckel mit dem Korpus und dem C-förmigen Bandhenkel verbindet. Im Deckel befinden sich fünf eingeschlagene Zinnmarken: Um das Altenberger Stadtwappen jeweils zweifach in Kreisrahmung "Altenberger" und "Feinzinn".

Grunddaten

Material/Technik:	Zinn, gegossen, gelötet, graviert
Maße:	H. 27,5 cm, Dm. Fuß 13,5 cm, Dm. Mündung 8,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1928
	wer	
	wo	Altenberg (Erzgebirge)

Schlagworte

- Kanne
- Schießen
- Schützenverein
- Stadtwappen
- Wettbewerb (Wettstreit)